

## Angst ist das Gegenteil von Glauben

von Br. Thomas Gebhardt

### Sprüche 18:21

Tod und Leben steht in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, der wird ihre Frucht essen.

Angst ist das Gegenteil von Glauben. Sie können nicht zusammen existieren. Angst lähmt und Glaube treibt uns vorwärts. Angst hat mit unseren Gefühlen zu tun, wenn wir merken, dass wir in Gefahr und am Ende sind. Glaube dagegen ist nach [Hebräer 11:1](#): ?Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht.? JESUS fragt nach [Markus 4:40](#) Seine Nachfolger: ?Was seid ihr so furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben?? JESUS zeigt auch hier die Kluft zwischen Angst und Glauben. Auch in dem, was Sie und ich denken und tun, wird sich zeigen, ob wir Angst haben oder Glauben.

In [Hiob 3:25](#) können wir lesen: ?Denn das Schreckliche, das ich befürchtet habe, ist über mich gekommen, und wovor mir graute, das hat mich getroffen?. Während Hiob sagte: ?Wovor ich Angst hatte, das hat mich getroffen?, sagte Der Apostel Paulus in [2.Korinther 12:10](#) ?Darum habe ich Wohlgefallen an Schwachheiten, an Mißhandlungen, an Nöten, an Verfolgungen, an Ängsten um des Christus willen; denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark?. Meine Freunde, Glaube bedeutet nicht so zu tun, als gäbe es keine Probleme, glauben Sie mir, die wird es immer geben, aber Glaube bedeutet, dass Gott alles in Seiner Hand hat und mich auch in den Schwierigkeiten stark macht. Sie können Angst vor etwas haben und warten, bis es geschieht, oder Sie können Glauben haben und Ihr Glaube wird belohnt werden. David glaubte dem Herrn und erlebte, wie Gott ihm half. In [Psalm 34:4](#) können wir lesen: ?Als ich den HERRN suchte, antwortete er mir und rettete mich aus allen meinen Ängsten. David ließ sich nicht von der Angst treiben sondern suchte den Herrn und dieser rettete aus ALLER Angst.

Angst veranlasste Sie, die Größe Ihrer Probleme größer zu machen als die Größe Ihres Gottes! Haben Sie das nicht oft bemerkt? Wie oft haben Sie Angst gehabt solange Sie all die Probleme anstarrten, die sich in Ihrem Leben auf türmten? Dabei war Ihnen Gott oft so nahe, aber Sie konnten IHN nicht sehen, weil Sie von Angst geplagt auf die Probleme schauten. Und nun heute steht JESUS, der Erretter, neben Ihnen, vielleicht können Sie IHN nicht sehen, aber vertrauen Sie mir, ER ist da und möchte Ihnen sagen, dass ER für alle Ihre Sünde und für alle Ihre Probleme am Kreuz für Sie gestorben ist, um Sie zu erretten. ER gab SEIN Leben, um Ihnen neues Leben zu schenken. Vertrauen Sie IHM und sagen nicht mehr, es geht nicht, sondern ich schaue auf JESUS, der meine große Hilfe ist. Wie haben wir eingangs gelesen? ?Tod und Leben steht in der Gewalt der Zunge?.

Es ist wichtig zu entscheiden, lassen Sie sich weiter von der Angst treiben oder vertrauen Sie JESUS, dem alle Gewalt gegeben ist, um Ihnen zu helfen? Wenn Sie Angst haben und sich von dieser Angst treiben lassen, wird diese Angst Ihr Leben negativ beeinflussen. Vertrauen Sie aber in Ihren Nöten auf JESUS und sagen wie Paulus: ?denn wenn ich schwach bin, dann bin ich stark, weil JESUS mich stark macht?, dann werden Sie bald wie David jublieren und sagen ?dieser rettete aus ALLER Angst? oder Sie singen einfach einen Psalm vor Freude. Zum Beispiel [Psalm 100:1-5](#) ?Jauchzt dem HERRN, alle Welt! Dient dem HERRN mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Jubel! Erkennt, daß der HERR Gott ist! Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst, zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide. Geht ein zu seinen Toren mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben; dankt ihm, preist seinen Namen! Denn der HERR ist gut; seine Gnade währt

**Samstag, der 12.11.22**

ewiglich und seine Treue von Geschlecht zu Geschlecht.? Dieser Herr hat die Macht auch Sie zu beschützen.

JESUS, mein Herr und mein Gott, segne Sie! Ihr Thomas Gebhardt